



Der Strand in Vidzeme zeichnet sich durch seine malerischen Landschaften und große Vielfalt der Naturobjekte aus. Da gibt es sowohl hohe Sanddünen und Sandsteinfelsen, als auch Steinsied und Randu bzw. Küstenweiden. Sie werden mehrere einzigartige Natureritorien durchqueren – Küstennaturpark, Biosphärenreservat in Nordvidzeme, die schönsten Flüsse Lettlands und die Gebiete mit einem Kulturerbe, das nur für diese Gebiete charakteristisch ist. In Vidzeme werden Sie sich nicht nur diegenigen walden finden, die populäre Erholungsgebiete bezeugen, sondern auch die, die abgelegene Strände und Fischereier suchen. Jeder der fessliche Fahrradreise antritt, wird in einem der gemütlich eingerichteten Gasthäusern, Hotels oder Campingplätze ein Nachtquartier und Verpflegungsmöglichkeiten finden.

**GUT ZU WISSEN!**  
Bei der Reiseplanung in den Baltischen Staaten ist Riga das Tor zu einer aktiven Erholung in Vidzeme. Am einfachsten reisen Sie mit dem Flugzeug von den größten Städten Europas direkt nach Riga. Von Sankt-Petersburg ist Lettland leicht mit dem Fernverkehr zu erreichen. Im Jahr 2014 wird Riga die Kulturhauptstadt von Europa werden. Die Reise nach Vidzeme beginnen Sie bequem bei der Altstadt von Riga. Vom Basteiweg bis Vecāki ist ein Fahrradweg eingerichtet.

**Verkehr.** Zum Transportieren von den Fahrrädern ist in Lettland die Eisenbahn zu empfehlen (siehe: www.lv.dv). In den Bussen ist diese Dienstleistung noch nicht verfügbar.  
**Fahrradinfrastruktur und Service.** In fast allen Städten, sowie in den Küstencampings und fahrradfreundlichen Gasthäusern und Hotels befinden sich Fahrradservicestationen. In den bestmöglichen Besichtigungsorten befinden sich die Fahrradparkplätze und Infostände meist in den Nachtquartieren und bei den Cafés. Fahrradverleihpunkte finden Sie in den größten Städten – in Riga, Saulkrasti, Salacgrīva, Valmiera, Cēsis, Sigulda, Ogre und Rūjiena (im Voraus soll das Fahrrad vom Fahrradpunkt in Mazāzāca bestellt werden), als auch in einzelnen bewohnten Ortschaften, in vielen Nachtquartieren kann man die Fahrräder für die Tagesausflüge ausleihen.

**Für einfachere Kommunikation.** Im Jahr 2014 ist in Lettland die Einführung des Euro als Zahlungsmittel geplant. Außerhalb der Städte ist das Zahlungsmittel oft Bargeld. Wenn Sie sich aus Land begeben, empfehlen wir das Geld von Geldautomaten, die sich in den Städten befinden, abzugeben. Für eine bequeme Kommunikation empfiehlt sich die englische und die russische Sprache, seltener auch die deutsche Sprache. In den Informationszentren (ITC), in vielen Cafés und Bibliotheken gibt es kostenloses Wireless-Internet (Wi-Fi). In dem Grenzgebiet von Lettland-Estland und Lettland-Litauen brauchen Sie Unterlagen zum Identifizieren Ihrer Person – Pass oder Personalausweis.

**Für die Reiseplanung in den Baltischen Staaten.** Bei den Reisen durch die Baltischen Staaten ist Lettland ein wunderbarer Ausgangspunkt für die Fahrradreisen nach Estland und Litauen. Von Sigulda bis Allazmuiza verschlingt sich die Route mit der Route Nr. 7 von Tour de LatE. Hier kann man schließlich die Wahl treffen – die angelegene Reise nach Litauen fortzusetzen oder im Gegenteil, den 125 km langen markierten Abschnitt nach Estland zu wählen. Von Ikšķile, Ogre und Kegums über das rechte Ufer von Daugava fängt die Fahrradroute bis Litauen an. Vor Daugavas von Iškuste soll man Richtung Subate und Rokiškis (Litauen) abbiegen.

**Sicherheit.** In Lettland kann man sich sowohl in den Städten, als auch auf dem Land sicher fühlen. Sollten Unklarheiten oder Missverständnisse entstehen, so steht Ihnen eine spezielle Hotline für Touristen, mit der Nummer 1118 zur Verfügung. Außerdem haben Sie in jeder schwierigen Situation die Möglichkeit die kostenlose europäische Notfallnummer 112 zu wählen.

**EuroVelo 13**  
Rīga – Vecāki – Carnikava – Saulkrasti – Tūja – Salacgrīva – Aināzi – Pārnu



Finlands bis in die Türkei auf einer Strecke von 8800 km, über 20 Ländern, gibt es die Möglichkeit, die neue Fahrradroute Europas EuroVelo kennenzulernen, welche die Route vom eisernen Vorhang (Iron Curtain Trail, ICT) genannt wird. In Lettland ist die Gesamtlänge der 13. Route 562 km. Die Gesamtkilometer der Route von Vidzeme vom historischen Zentrum von Riga bis zur lettisch-estnischen Grenze sind 160 km.

Eine Hälfte der Route sind asphaltierte Wege mit wenig Autoverkehr, die Fahrradroute gibt es überwiegend in den Städten – in Riga, Saulkrasti und Salacgrīva. Die andere Hälfte der Route sind Kies- und Sandwege. 17 km der Route gehen über die Hauptverkehrsstraße A1, der längste Streckenabschnitt von 3,3 km liegt zwischen Tūja und Vitrupe, überwiegend sind es 1,5 km lange Abschnitte.

Die Route führt überwiegend an der Meeresküste entlang, deswegen sind die Höhenunterschiede sehr gering. Es ist zu beachten, dass ein Teil der Route aus Sandwegen besteht. Die andere Hälfte der Route sind Kies- und Sandwege. 17 km der Route gehen über die Hauptverkehrsstraße A1, der längste Streckenabschnitt von 3,3 km liegt zwischen Tūja und Vitrupe, überwiegend sind es 1,5 km lange Abschnitte.

Von Riga bis Saulkrasti (ca. 50 km) gibt es einen regelmäßigen und bequemen Zugverkehr. Das ist besonders auf dem Abschnitt zu empfehlen, in dem die Fahrradroute noch nicht ausgebaut sind.

**Die Nationale Fahrradroute Nr. 7**  
Route der Flüsse von Lettland Salaca – Gauja – Daugava



Die Nationale Fahrradroute entlang der Flüsse von Lettland beträgt mehr als 400 km insgesamt, aber die Gesamtlänge der Route von Vidzeme von Salacgrīva bis zum Wasserkraftwerk von Kegums sind 190 km. Es wird empfohlen, die Route von Vidzeme in 3-4 Tagen zu fahren. Die Route ist in kompletter Länge markiert.

Die Route ist so ausgearbeitet, dass überwiegend nur die wenig ausgelasteten asphaltierten Straßen mit geringem Autoverkehr und auch Fahrradwege benutzt werden, die überwiegend in den Städten – Salacgrīva, Limbaži, Sigulda, Ikšķile und Ogre sind. Der Fahrradweg von Ikšķile und Ogre führt an dem Damm auf dem rechten Ufer des Flusses Daugava entlang. In Ropāzi, als auch von Ogre nach Kegums gibt es zwei kleine, 3 km lange, Kieswege. Der dritte und der längste Abschnitt des Kiesweges befindet sich am Anfang der Route hinter Salacgrīva – 9 km lang.

Die Route zeichnet sich nicht durch steile Steigungen aus, da sie an den Ufern der Flüsse und Seen entlang führt. Nur beim Durchqueren des Tals von Gauja in Turaida und Sigulda ist mit größeren Höhenunterschieden zu rechnen.

Von Riga bis Sigulda und von Riga bis Ikšķile, Ogre und Kegums gibt es einen regelmäßigen und bequemen Zugverkehr, in den Waggonen gibt es die Möglichkeit die Fahrräder abzustellen.

**Regionale Route Nr. 17**  
Aināzi – Aloja – Matīši – Burtnieki – Rūjiena – Karksi Nuija (EST)

Die regionale Fahrradroute von Lettland führt an dem Fluss Salaca und See Burtnieki entlang, die Gesamtlänge der Route auf dem Territorium Lettlands beträgt 130 km. Die empfohlene Fahrzeit für diese Route beträgt 2-3 Tage. Die Route ist auf der kompletten Länge mit den Schildern Nr. 17 markiert.

Die Route ist so ausgearbeitet, dass überwiegend nur die wenig ausgelasteten asphaltierten Straßen mit geringem Autoverkehr benutzt werden, Fahrradwege gibt es in Limbaži und Saulkrasti. Es gibt einen kleinen 5 km langen Kiesweg auf dem Abschnitt Limbaži-Saulkrasti.

Auf der Route gibt es keine starken Steigungen. Ist für Familien mit Kindern empfehlenswert.

Von Riga bis Valmiera gibt es einen regelmäßigen und bequemen Zugverkehr, in den Waggonen gibt es die Möglichkeit die Fahrräder abzustellen.

**Örtliche Route der Schlösser und Landgüter Nr. 109**  
Limbaži – Skulte – Saulkrasti – Birņi – Igate – Limbaži

Die örtliche Fahrradroute der Schlösser und Landgüter Lettlands mit einer Länge von 93 km. Die empfohlene Fahrzeit für diese Route beträgt 2-3 Tage. Die Route ist auf der kompletten Länge mit den Schildern Nr. 109 markiert.

Die Route ist so ausgearbeitet, dass überwiegend nur die wenig ausgelasteten asphaltierten Straßen mit geringem Autoverkehr benutzt werden, Fahrradwege gibt es in Limbaži und Saulkrasti. Es gibt einen kleinen 5 km langen Kiesweg auf dem Abschnitt Limbaži-Saulkrasti.

Von Riga bis Saulkrasti gibt es einen regelmäßigen und bequemen Zugverkehr, in den Waggonen gibt es die Möglichkeit die Fahrräder abzustellen.

LIIVI LAHT

RĪGAS JŪRAS LĪCIS

**Zeichenerklärung**

	Strasse mit getrennten Fahrbahnen		Hauptstrasse		Regionalstrassen		Andere Strassen		Asphaltdecke		Kiesestradendecke		Fahweg ohne Deckung		Mehrschichtige Kreuzung
	Internationaler Flughafen Flughafen		Hafen / Anlegestelle		Tankstelle - Restaurant, Café		Informations- und Tourismusbüro		Hotel, Motel / Camping / Andere Nachtberge		Radverleih		Zeichenerklärungen, die nicht direkt am Objekt positioniert sind		Greenways, Fahrradrouten über die ehemalige Eisenbahnlinie (die demontierten Eisenbahnabschnitte, die sowohl von Fußgängern als auch von Radfahrern benutzt werden können)
	Städt		Ländliche Siedlung		Selbstverwaltungscenter		Einwohnerzahl		VECAKI		Stadtkern		Beschneidener Berg		Entfernungen in Kilometern
	Nationalpark		Wälder / Moor		Fähre - Seilfähre		Grenze des Nationalparks		Staatsgrenze		Bezirksgrenze		RĪGA		Hauptstadt eines Staates
	EuroVelo 13		EuroVelo 13 Übergangsroutenabschnitt		Die Nationale Fahrradroute Nr. 7		Regionale Route Nr. 17		Radroute Tour de LatE Nr. 6		Örtliche Route der Schlösser und Landgüter Nr. 109		Örtliche Route		Greenways, Fahrradrouten über die ehemalige Eisenbahnlinie (die demontierten Eisenbahnabschnitte, die sowohl von Fußgängern als auch von Radfahrern benutzt werden können)

ROUTENBESCHREIBUNGEN  
BESICHTIGUNGSOBJEKTE  
KARTE MIT MASSSTAB  
1:500 000



# Karte der Fahrradrounen Nordlettland Vidzeme



Die Fahrradrouten "CentralBalticCycling" wurde im Rahmen des Programmprojektes "Entwicklung und Verbesserung des Netzes der Fahrradrouten im Territorium des Zentralbaltikums" von dem Zentralen Baltischen Programm INTERREG IV A ausgearbeitet.



Herausgeber: **Tourismus-Assoziation von Vidzeme, Pils laukums 1, Cēsī,**  
Tel. +371 64122011, [www.vidzeme.lv](mailto:info@vidzeme.lv)  
Foto auf dem Umschlag: Jānis Sījāns, Ieva Drone  
Foto: Archiv der in der Fahrradrouten angegebenen Informationszentren (TIC)  
Vorbereitet von:  
"Kartu izdevniecība Jāņa sēta", [www.kartes.lv](http://www.kartes.lv)



## Fahrradrouten Rīga – Carnikava – Saulkrasti – Salacgrīva – Ainaži

**1 Heimatzentrum in Carnikava**  
57°47'6", 24°16'19"  
Am Ende der Jomas-Straße, am Ufer des Flusses Gauja, Carnikava, [www.tourism.carnikava.lv](http://www.tourism.carnikava.lv)  
Am Unterlauf des Flusses Gauja in Carnikava befand sich im 17. Jh. die einzige Fähre des Ortes, in deren Nähe das Haus der Fährliehe erbaut wurde. Im Jahr 1966 wurde dieses Haus ins ethnographische Freilichtmuseum Lettland umgesetzt und im Jahr 2012 dann eine Kopie des Hauses am Ufer des Flusses Gauja erbaut. In diesem Gebäude wurde das Heimatzentrum eingerichtet, welches Besucher mit den Traditionen, Werten und dem besonderen Beruf der Neunaugen-Fischer bekannt macht.

**2 Kapitell des Landguttes von Carnikava**  
57°49'55", 24°16'26.6"  
Im Park von Carnikava, auf der rechten Seite der Juras-Straße, Carnikava, [www.tourism.carnikava.lv](http://www.tourism.carnikava.lv)  
Bis zum Jahr 1917 konnte Carnikava auf das prachtvollste Landgut in Vidzeme stolz sein, das von Ernst Reinhold von Mengden um das Jahr 1774 gebaut worden war. Im Ersten Weltkrieg wurde es zerstört und danach nicht mehr neu aufgebaut. Von dem Landgut, dessen Besuch durch die Neunaugen-Fischerei vermehrt wurde, sind nur das Kapitell der Kolonne, ein restauriertes Getreidebündelgebäude und der aufgehorstete Park übrig geblieben.

**3 Mündung des Flusses Gauja ins Meer**  
57°9'35.7", 24°15'55"  
Die Mündung des Flusses Gauja ins Meer ist ein wunderbarer Ort für Vogelbeobachter, Bootfahrer wie auch für Naturliebhaber und Erholungssuchende. Bis zum heutigen Tag ist das natürliche Aussehen der Mündung der Gauja durch die Wechselwirkung vom Fluss und Meer erhalten. Der Fluss wird von beiden Seiten von einem Naturpark umschlossen, der auf ganz natürliche Weise durch die Vielfalt der Vögel und Fische ergänzt wird.

**4 Evangelische Kirche von Carnikava in Sigulī**  
57°73'1.8", 24°19'16.7"  
Sigulī, Carnikava Gebiet, [www.carnikavasbaznica.lv](http://www.carnikavasbaznica.lv)  
Die im Jahr 1728 erbaute Kirche von Carnikava in Sigulī ist das einzige Gotteshaus aus Holz an der gesamten Meeresküste von Vidzeme und stellt so ein hervorragendes Zeugnis der Geschichte von Carnikava dar. Diese Kirche war mit dem Landgut von Mangden wie auch den Menschen des Gebietes verbunden und ist ein wichtiges kulturhistorisches Objekt anerkannt.

**5 Mežgārciens**  
57°46'12.2", 24°14'09"  
Carnikava Gebiet  
Mežgārciens hatte sich zu einem Stützpunkt der Flugabwehrtruppe der ehemaligen sowjetischen Armee entwickelt, in dem sich zu UdSSR-Zeiten der Stützpunkt S-75 PGA für die Ausbildungswecke der Armee befanden hat. Noch heute ist es möglich, auf dem dortigen Gelände die übrig gebliebenen Objekte aus sowjetischer Zeit zu betrachten.

**6 Weiße Düne**  
57°41'4", 24°23'30"  
Saulkrasti, Kāpu Straße  
Die Weiße Düne befindet sich am Ufer des Flusses Inčupe bzw. an der Mündung des Flusses ins Meer. Vom Aussichtspunkt aus hat man daher einen wunderbaren Ausblick auf das Wasser. Auf dem Weg dorthin kann man die Linden der Zarin Katharina bewundern. Laut einer alten Geschichte wurden diese Linden von Katharina II. der Zarin von Russland, gepflanzt. Von der Düne zum Zentrum von Saulkrasti gelangt man über den Pfad Sauriti, von dem aus man bis zum Tal Pēterupe und das Meer blicken kann.

**7 Fahrradmuseum in Saulkrasti**  
57°41'31", 24°23'3"  
Rīgas Straße 44, Saulkrasti, Tel. +371 28883160, [www.welovegoma.lv](http://www.welovegoma.lv)  
Die Kollektion des Museums macht die Geschichte der lettischen Fahrradindustrie vor dem Zweiten Weltkrieg anschaulich. Neben einzigartigen Exemplaren kann man hier auch eine altertümliche Werkstatt und das Geschäft bestaunen. Mit der Benutzung der Fahrräder sowie des Radsports und der Vereine allgemein verbundene Ausstellungsstücke sind zahlreich vorhanden. Mit der Sammlung der Exponate wurde 1977 begonnen: sie ist die einzige ihrer Art in Lettland und die größte Sammlung im Baltikum.

**8 Strand von Saulkrasti**  
57°16'4", 24°24'43"  
Saulkrasti Gebiet  
An der Küste von Saulkrasti gibt es den zweitlängsten Strand in Lettland. Der Küstenstreifen ist 17 km lang und durch seine Vielfältigkeit sehr interessant: hier findet man den "singenden" Sand in Līlase und den steinigten Teil der Küste in Zvejniekisms. Im Jahr 1823 wurde Neudbad, der erste Badeort dieser Gegend, ausgestellt. In der heutigen Zeit wurde nach den alten Traditionen des Kurortes in der Stadt das mit allem ausgestattete "Centrs" eingerichtet.

**9 Landgut von Dunte und Münchhausen-Museum**  
57°24'19.9", 24°25'34.8"  
Dunte, Liepupe Gemeinde, Tel. +371 26576065, [www.minchhausen.lv](http://www.minchhausen.lv)  
Das Museum des berühmten Längenbarons Hieronymus Carl Friedrich von Münchhausen befindet sich nur einen Flug von der Kanonenküll entfernt von Riga (55 km) und wurde in dem wiederhergestellten Herrenhaus des Landgutes eingerichtet. Für Besucher wurde in diesem Museum am 31. Mai 2005 eröffnet: In diesem traumhaften Haus sind Freude und Witz beheimatet.

**10 Keramikerwerkstatt "Ceplī" von Ingrida Zagata**  
57°24'7", 24°25'59.8"  
"Ceplī", Skulte Gemeinde, Tel. +371 29783447, [www.zuguart.com](http://www.zuguart.com)  
Der Meister Arnis Preis zeigt Ihnen auf Wunsch den Brennofen mit dem offenen Feuer und führt Sie durch die Werkstatt. Sie können das Studio besuchen, in dem Tongeschirre hergestellt und Hochzeitveranstaltungen abgehalten werden. Außerdem gibt es eine Imkerlei sowie Picknick- und Zeltplätze.

**11 Wundersame ZUGU Keramik für Glück und Erfolg**  
57°23'59.7", 24°26'04"  
"Zaimelis", Skulte Gemeinde, Tel. +371 29783447, [www.zuguart.com](http://www.zuguart.com)  
Der Meister Arnis Preis zeigt Ihnen auf Wunsch den Brennofen mit dem offenen Feuer und führt Sie durch die Werkstatt. Sie können das Studio besuchen, in dem Tongeschirre hergestellt und Hochzeitveranstaltungen abgehalten werden. Außerdem gibt es eine Imkerlei sowie Picknick- und Zeltplätze.

**12 Steinstrand in Vidzeme und Felsen von Vecmezī (Mantiņi)**  
57°34'48.6", 24°21'56.7"  
Salacgrīva Gebiet  
Der Steinstrand in Vidzeme umfasst einen 12 km langen Abschnitt der Meeresküste von Dzeņi bis Tōja. Sie ist ein Teil des Verbunds der Schutzgebiete in der Europäischen Union Natura 2000. Dies ist der einzige Ort im Baltischen Meer, an dem man an der Küste die Ablagerungen betrachten kann. Hier gibt es eine gut ausgestattete Unterkunft für Touristen.

**13 Museum in Salacgrīva**  
57°45'6.5", 24°21'19.8"  
Sīla Straße 2, Salacgrīva, Tel. +371 64071981  
Das Museum wurde 1998 gegründet. Besucher haben die Möglichkeit, die neue Dauerausstellung "Aal in Fischreue" zu besuchen, in der es um die einzigartige Neunaugen-Fischerei von Salca mit den Fischzügen geht. Interaktive Methoden wurden in die Ausstellung integriert, damit sowohl Kinder als auch Erwachsene viel über die Ausstellungsgegenstände erfahren können.

**14 Beruf der Neunaugen-Fischer und Neunaugen-Fischzäune**  
57°45'14.1", 24°22'29.3"  
Salacgrīva, Tel. +371 29268299, [www.igatilis.lv](http://www.igatilis.lv)  
In Igate wartet auf Sie die gemütliche Kneipe "Mühlenwirtschaf" mit einer typischen lettischen Atmosphäre und leckeren Speisen. Nach dem Essen können Sie in dem hübsch angelegten Schlosspark spazieren gehen und das elegante Schloss Igate besuchen, in dem ein gemütliches Hotel für 43 Personen eingerichtet wurde.

**15 Heimatmuseum des Komponisten E. Melngālis in Vidriži**  
57°22'17.2", 24°11'17"  
"Melngālis", Vidriži Gemeinde, Tel. +371 26428989  
Die Ausstellung wurde einer wichtigen Person der lettischen Kultur gewidmet – dem Komponisten und Dirigenten Emīls Melngālis. In seiner Sammlung der musikalischen Folklore befinden sich ca. 5000 Melodien und NotCen über die Volksinstrumente und die Traditionen des Musizierens. In dem Museum sind auch die Geschichte der Gemeinde und der Schulen von Vidriži, der Raum des Gemeindekolcho von Vidriži und eine Ausstellung, die die sowjetischen Zeiten gewidmet ist, zu sehen.

**16 Funktionale Freilichtausstellung der Gesundheitspflanzen**  
57°21'46.7", 24°41'38"  
"Sautlāči", Vidriži Gemeinde, Tel. +371 29479172 (15.05.–15.10.)  
Günstig für Ausflüge und Präsentationen aufgrund der Vielfältigkeit von mehr als 300 lettischen Gesundheitspflanzen in einer ökologischen reinen Umgebung. Informiert über Verwendung der Pflanzen zum Verzehr und in der Gesundheitspflege. Hier gibt es auch biologische Cocktails, Produkte für die Gesundheit und Souvenirs für die Daheimgebliebenen.

**17 Aerodium**  
57°8'0.1", 24°47'10.1"  
Bei Kilometer 47 auf der Landstraße Rīga–Vidzeme, Sigulda Gebiet, Tel. +371 28384400, [www.aerodium.lv](http://www.aerodium.lv)  
Der Flug im vertikalen Windtunnel ist eine einzigartige Erfahrung und die Möglichkeit, den Traum der Menschheit vom Fliegen zu verwirklichen. Hier stellt sich einem nichts Überflüssiges in den Weg: nur Sie und der Wind sind da.

**18 Pfarrhaus in Ropāži**  
56°58'45.9", 24°37'50.3"  
Pīlskalni, Ropāži, Ropāži Gebiet  
Das jetzige Pfarrhaus wurde im Jahr 1804 auf dem Fundament des vorherigen

**19 Museum der Seefahrtsschule in Ainaži**  
57°51'56.9", 24°21'38.8"  
Valdemāra Straße 47, Ainaži, Tel. +371 64043340  
Im Zentrum von Ainaži befindet sich ein altes Zeugnis des lettischen Schifffahrtsrum – das Museum der Seefahrtsschule, in dem man sich darüber informieren kann, wie in den Küstendörfern die alten Segelschiffe gebaut und ins Wasser gelassen wurden und wie sich die Seemannen mit diesen Schiffen auf den Weg zu den Ozeanen begeben haben.

**20 Museum der Seefahrtsschule in Ainaži**  
57°51'56.9", 24°21'38.8"  
Valdemāra Straße 47, Ainaži, Tel. +371 64043340  
Im Zentrum von Ainaži befindet sich ein altes Zeugnis des lettischen Schifffahrtsrum – das Museum der Seefahrtsschule, in dem man sich darüber informieren kann, wie in den Küstendörfern die alten Segelschiffe gebaut und ins Wasser gelassen wurden und wie sich die Seemannen mit diesen Schiffen auf den Weg zu den Ozeanen begeben haben.

**21 Museum des lebendigen Silbers**  
57°30'56.3", 24°42'48.7"  
Svītas Straße 4, Limbāži, Tel. +371 29356588  
In diesem Museum kann man sowohl Schmuck und kleine Gegenstände bewundern als auch großformatige Kunstwerke, darunter die einzigartige "Schloss der Zukunft 3001", die aus mehr als 30 kg Silber gefertigt sind und die größte Silberarbeit in den Baltischen Staaten darstellt. Man kann die Kollektion bewundern, sich von einem Reiseleiter des Museum zeigen und den Arbeitsprozess erklären lassen. Außerdem kann man auch selbst einmal Hand anlegen.

**22 Schloss Igate und "Mühlenwirtschaf"**  
57°22'52", 24°41'2"  
Igate, Vidriži Gemeinde, Tel. +371 29268299, [www.igatilis.lv](http://www.igatilis.lv)  
In Igate wartet auf Sie die gemütliche Kneipe "Mühlenwirtschaf" mit einer typischen lettischen Atmosphäre und leckeren Speisen. Nach dem Essen können Sie in dem hübsch angelegten Schlosspark spazieren gehen und das elegante Schloss Igate besuchen, in dem ein gemütliches Hotel für 43 Personen eingerichtet wurde.

**23 Territorium von Natura 2000 – Naturschutzgebiet "Lielie Kangari"**  
56°55'18.6", 24°43'30.2"  
Ropāži Gebiet  
Das Naturschutzgebiet (1972/4. Ha) umfasst die größte Bergkette in Lettland, Lielie Kangari, als auch die dazu gehörenden Flächen, den Kangaru-See, das Lielkangaru-Moor und verschiedene Wälder. Das Schutzgebiet ist reich an seltenen und geschützten Pflanzenarten. In der Mitte des Lielkangaru-Moors befindet sich eine Mineralinsel namens Burkalnijs. Laut Erzählungen haben sich dort Straßentrüber und der Räuber Kaupēns versteckt.

**24 Zentrum für Kulturerbe des Gebiets Ikšķile "Landgut Timuži"**  
56°49'10.8", 24°30'8.1"  
Ikšķile, Tel. +371 65022458  
Vor 800 Jahren nahmen für Lettland und sogar für Europa bedeutende geschichtliche Ereignisse ihre ihren Anfang. Noch heute sichtbar Zeugnisse sind die ältesten Trümmer des sakralen Steinbaus auf der Insel Hl. Meinhard in Daugava. Der Bau der Kirche wurde im Jahr 1184 von Meinhard, dem zukünftigen Bischof von Ikšķile, begonnen. Zu der Insel kann man per Boot oder Fähre gelangen. Die Kirche dort ist ein Architektur- und Geschichtsdenkmal von nationaler Bedeutung.

**25 Seilbahn über der Gauja**  
56°49'50.6", 24°24'54.9"  
Porka Straße 14, Sigulda, Tel. +371 67972531, [www.bungee.lv](http://www.bungee.lv)  
Die einzige Seilbahn im Baltikum mit einem 1020 m langen Drahtseil und 43 m über den Fluss. Die Mutigsten sind herzlich eingeladen, das Abenteuer Jumping von der Bahn auszuprobieren, die genau über der Gauja angehalten wird.

**26 Die Gutmans-Höhle**  
57°10'34", 24°50'33.5"  
Turaida, Sigulda  
Die größte Höhle mit Toten des Baltikums und das älteste Turaidenmuseum. Auf den Wänden aus gelbem Sandstein sind Inschriften aus dem 17. Jh. erhalten. Hier begann die Legende über die Rose von Turaida. Die Gutmans-Höhle ist ein archäologisches Denkmal und ein geschütztes geologisches Objekt.

**27 Livonische Ordensburg in Sigulda**  
57°9'59.1", 24°50'58.8"  
Pils Straße 18, Sigulda, Tel. +371 67971335, [www.tourism.sigulda.lv](http://www.tourism.sigulda.lv)  
Das Museum wurde 1927 als Festung des Typs "castellum" gebaut, später wurde die Festung zu einem Konventbau umgebaut. Im Jahr 2012 wurde die Burg restauriert. In der Burg gibt es die Möglichkeit, eine Reise durch den Alltag der Brüder des Livonischen Ordens zu erleben, einen echten Ordensbruder bzw. Ritter zu treffen, seine Streitrüstung zu sehen, seinen Bogen und Pfeile auszusprobieren, oder den Aussichtsturm zu besuchen und das Tal von Gauja von oben zu betrachten.

**28 Die obere Kirche von der Insel Ikšķile auf der Insel des Hl. Meinhard**  
56°49'10.8", 24°30'8.1"  
Ikšķile, Tel. +371 65022458  
Vor 800 Jahren nahmen für Lettland und sogar für Europa bedeutende geschichtliche Ereignisse ihre ihren Anfang. Noch heute sichtbar Zeugnisse sind die ältesten Trümmer des sakralen Steinbaus auf der Insel Hl. Meinhard in Daugava. Der Bau der Kirche wurde im Jahr 1184 von Meinhard, dem zukünftigen Bischof von Ikšķile, begonnen. Zu der Insel kann man per Boot oder Fähre gelangen. Die Kirche dort ist ein Architektur- und Geschichtsdenkmal von nationaler Bedeutung.

**29 Birkenstift**  
56°49'11.9", 24°31'2.3"  
"Zaķu muiža", Daugavpils, Limuži Gemeinde, Tel. +371 29297469, <http://www.linardsliberts.lv>  
Linards Liberts ist der Gründer von sula.lv. Die Interessenten werden in die Softwelt bei Linards eingeladen. Hier wird erzählt, gezeigt und zur Verkostung alles angebotene, was aus Birkenstift hergestellt wird: frischer Birkenstift, Limonade, Sirup, Champagner und sogar Schnaps aus Birkenstift. Vorherige Anmeldung ist erforderlich.

**30 Die historische Bebauung der Stadt Ogrē und das Square**  
56°49'0.4", 24°36'17.5"  
Brīvības StraDe, Ogrē  
Die Brīvības-Straße ist aufgrund ihrer Architektur aus den 20er und 30er Jahren des 20. Jh. bemerkenswert. Heute sind der größte Teil der Gebäuden Architekturdenkmäler von staatlicher oder lokaler Bedeutung. Das Square, das als "Herz der Stadt" bezeichnet wird, ist zu einem Versammlungsort der örtlichen Einwohner und der Gäste der Stadt geworden. Hier finden lokale Musik-, Kunst-, Sport- und andere Unterhaltungsveranstaltungen statt.

**31 Bob- und Rodelbahn "Sigulda"**  
57°9'37", 24°50'27.2"  
Svītas Straße 1, Sigulda, Tel. +371 29185351, [www.bobrats.lv](http://www.bobrats.lv)  
Die einzige Bob- und Rodelbahn im Baltikum. Geschwindigkeit und Adrenalinschub dieser Bahn eignen sich nicht nur für professionelle Sportler, die Bobfahren sind für jeden zu meistern!

**32 Die historische Bebauung der Stadt Ogrē und das Square**  
56°49'0.4", 24°36'17.5"  
Brīvības StraDe, Ogrē  
Die Brīvības-Straße ist aufgrund ihrer Architektur aus den 20er und 30er Jahren des 20. Jh. bemerkenswert. Heute sind der größte Teil der Gebäuden Architekturdenkmäler von staatlicher oder lokaler Bedeutung. Das Square, das als "Herz der Stadt" bezeichnet wird, ist zu einem Versammlungsort der örtlichen Einwohner und der Gäste der Stadt geworden. Hier finden lokale Musik-, Kunst-, Sport- und andere Unterhaltungsveranstaltungen statt.

**33 Die obere Kirche von der Insel Ikšķile auf der Insel des Hl. Meinhard**  
56°49'10.8", 24°30'8.1"  
Ikšķile, Tel. +371 65022458  
Vor 800 Jahren nahmen für Lettland und sogar für Europa bedeutende geschichtliche Ereignisse ihre ihren Anfang. Noch heute sichtbar Zeugnisse sind die ältesten Trümmer des sakralen Steinbaus auf der Insel Hl. Meinhard in Daugava. Der Bau der Kirche wurde im Jahr 1184 von Meinhard, dem zukünftigen Bischof von Ikšķile, begonnen. Zu der Insel kann man per Boot oder Fähre gelangen. Die Kirche dort ist ein Architektur- und Geschichtsdenkmal von nationaler Bedeutung.

**34 Birkenstift**  
56°49'11.9", 24°31'2.3"  
"Zaķu muiža", Daugavpils, Limuži Gemeinde, Tel. +371 29297469, <http://www.linardsliberts.lv>  
Linards Liberts ist der Gründer von sula.lv. Die Interessenten werden in die Softwelt bei Linards eingeladen. Hier wird erzählt, gezeigt und zur Verkostung alles angebotene, was aus Birkenstift hergestellt wird: frischer Birkenstift, Limonade, Sirup, Champagner und sogar Schnaps aus Birkenstift. Vorherige Anmeldung ist erforderlich.

**35 Daugava-Museum**  
56°50'54.6", 24°13'41.8"  
Doles sala, Salaspils Gebiet, Tel. +371 67216676, [www.daugavamuzejs.lv](http://www.daugavamuzejs.lv)  
Das Daugava-Museum befindet sich im Zentrum der Insel Dole, es zeigt die einzigartige Geschichte von Salaspils und der Umgebung als einen wichtigen Bestandteil des Geschichts- und Kulturerbes von Europa und Lettland. Im Daugava-Museum gibt es die Möglichkeit zu erfahren, wie das Tal des Flusses von Lettland vor dem Bau der Kaskade des Wasserkraftwerkes ausgesehen hat.

**36 Die historische Bebauung der Stadt Ogrē und das Square**  
56°49'0.4", 24°36'17.5"  
Brīvības StraDe, Ogrē  
Die Brīvības-Straße ist aufgrund ihrer Architektur aus den 20er und 30er Jahren des 20. Jh. bemerkenswert. Heute sind der größte Teil der Gebäuden Architekturdenkmäler von staatlicher oder lokaler Bedeutung. Das Square, das als "Herz der Stadt" bezeichnet wird, ist zu einem Versammlungsort der örtlichen Einwohner und der Gäste der Stadt geworden. Hier finden lokale Musik-, Kunst-, Sport- und andere Unterhaltungsveranstaltungen statt.

**37 Aerodium**  
57°8'0.1", 24°47'10.1"  
Bei Kilometer 47 auf der Landstraße Rīga–Vidzeme, Sigulda Gebiet, Tel. +371 28384400, [www.aerodium.lv](http://www.aerodium.lv)  
Der Flug im vertikalen Windtunnel ist eine einzigartige Erfahrung und die Möglichkeit, den Traum der Menschheit vom Fliegen zu verwirklichen. Hier stellt sich einem nichts Überflüssiges in den Weg: nur Sie und der Wind sind da.

**38 Pfarrhaus in Ropāži**  
56°58'45.9", 24°37'50.3"  
Pīlskalni, Ropāži, Ropāži Gebiet  
Das jetzige Pfarrhaus wurde im Jahr 1804 auf dem Fundament des vorherigen

**39 SierStelle**  
56°48'53.6", 24°36'7.7"  
Brīvības StraDe 12, Ogrē, Tel. +371 65021200, [www.sierstella.lv](http://www.sierstella.lv)  
Im Jahr 2009 wurde die Marke "SierStelle" entwickelt. Momentan werden 31 verschiedene Käsesorten angefertigt, darunter zum Beispiel Käse mit Pfefferminze, Pfefferlingen, sonnengetrockneten Tomaten u. a. Zutaten. Nach vorheriger Anmeldung besteht die Möglichkeit, die Herstellungsstätte zu besuchen, Käse zu verkosten und die leckersten Produkte aus dem Angebot von "SierStelle" zu kaufen!

**40 Museum der Geschichte und Kunst in Ogrē**  
56°49'2.7", 24°36'13.7"  
Brīvības StraDe 15, Ogrē, Tel. +371 65023445, [www.ogresmuzejs.lv](http://www.ogresmuzejs.lv)  
Das Museum der Geschichte und Kunst in Ogrē bietet zwei Dauerausstellungen an: "Legendäres Ogrē", die den wichtigsten Ereignissen in der Geschichte der Stadt gewidmet ist, und "Ogrē – Schwimm- und Luftkurort", die über die Zeit berichtet, als die Stadt zu einem beliebten Ort und in Lettland berühmten Kur- und Erholungsort geworden ist. In dem Ausstellungsraum des Museums gibt es regelmäßig Kunst- und thematische Ausstellungen zu sehen.

**41 Evangelische Kirche in Ogrē**  
56°49'2.2", 24°37'6.7"  
Brīvības StraDe 51, Ogrē, Tel. +371 65047915  
Die Geschichte der Gemeinde begann am Anfang des 20. Jh. Die Kirchenglocke (0,78 m im Durchmesser, 200 kg) wurde in der Glockengiesserei von Svens (im Jahr 1930) in Riga gegossen. Das von Andrejs Kēse geschaffene Altarbild wurde von J. Šēnbergs nach der Arbeit "Wiedergeborene Christus" des berühmten lettischen Altmeister Karls Hūns gefertigt. In dem Gotteshaus finden regelmäßig Konzerte mit feindlicher Musik statt.

**42 Dolomitabhang**  
56°49'10.8", 24°39'24.7"  
Der empfohlene Blickwinkel – Kreuzung von Brīvības- und Strēme Straße in der Gemeinde Ogrē, gibt es die Möglichkeit die historische Holzbebauung vom Ende des 19. Jh. und Anfang 20. Jh. wie auch das Denkmal für die Livonen von Vidzeme durch die Skulptur von Zigriņa und Riņģis Rapa, ein Gedenkstein für Lettland, Livonen und Esten, kennenzulernen. Es bietet sich ebenfalls eine wunderbare Möglichkeit, die Natur entlang der malerischen Ufer von Salca zu genießen und die Weberwerkstatt des Kunstgewerbestudios von Staleice und die "Künstlerschneue" zu besuchen.

**43 Nāvēssala (dt. Todesinsel)**  
56°50'25.1", 24°26'11.9"  
Daugmale, Kevaka Gebiet  
Die Nāvēssala ist ein schrecklicher Ort von Schächtern im Ersten Weltkrieg. Hier befindet sich ein Denkmal für die Verteidiger der Todesinsel: Das erste Denkmal, das den Teilnehmern der Schlachten im Ersten Weltkrieg und in den Freiheitskämpfen gewidmet ist (Künstler E. Laube).

**44 Bienehohn von Jānis aus Daugmale", "Töpfe von Pampāji"**  
56°49'50.6", 24°24'54.9"  
"Dorites", Daugmale Gemeinde, Tel. +371 29494234, [www.daugmalemuzedijs.lv](http://www.daugmalemuzedijs.lv)  
Das Angebot besteht aus dem Besuch des Bienehohns, der Verkostung des Honigs, der Beobachtung des Herstellungsprozesses von "Töpfe von Pampāji" und dem Kerzengießen. Jeder kann seinen eigenen Glöckchen herstellen. Vorherige Anmeldung erforderlich.

**45 Schlossberg in Daugmale**  
56°49'53.1", 24°22'53.2"  
Kevaka Gebiet, [www.daugmalemuzedijs.lv](http://www.daugmalemuzedijs.lv)  
Der Schlossberg ist schon seit dem 2. Jahrtausend vor Christi bewohnt. Vom 10. bis zum 12. Jh. war es das größte Handels- und Handwerkszentrum im Baltikum, das von Semgallen und Livonen bewohnt wurde. Heute findet hier das Fest des Schlossberges von Daugmale statt.

**46 Heimzoo und Tierheim "Mežavairoģi"**  
56°48'44.2", 24°17'59.2"  
"Mežavairoģis", Bērzmete, Kevaka Gebiet, Tel. +371 29139149, [www.mezavairogi.lv](http://www.mezavairogi.lv)  
Der Ort, an dem man zusammen mit Bären Honig verkosten, viele andere Tiere wie Füchse, Wildschweine, Wölfe, Waschbären, Murmeltiere u.a. betrachten kann. Hier kann man auch Zeit mit der Familie und Freunden in einer echten Landatmosphäre verbringen kann. Im Angebot sind auch informative und lehrreiche Ausflüge. Vorherige Anmeldung erforderlich.

**47 Daugava-Museum**  
56°50'54.6", 24°13'41.8"  
Doles sala, Salaspils Gebiet, Tel. +371 67216676, [www.daugavamuzejs.lv](http://www.daugavamuzejs.lv)  
Das Daugava-Museum befindet sich im Zentrum der Insel Dole, es zeigt die einzigartige Geschichte von Salaspils und der Umgebung als einen wichtigen Bestandteil des Geschichts- und Kulturerbes von Europa und Lettland. Im Daugava-Museum gibt es die Möglichkeit zu erfahren, wie das Tal des Flusses von Lettland vor dem Bau der Kaskade des Wasserkraftwerkes ausgesehen hat.

**48 Die historische Bebauung der Stadt Ogrē und das Square**  
56°49'0.4", 24°36'17.5"  
Brīvības StraDe, Ogrē  
Die Brīvības-Straße ist aufgrund ihrer Architektur aus den 20er und 30er Jahren des 20. Jh. bemerkenswert. Heute sind der größte Teil der Gebäuden Architekturdenkmäler von staatlicher oder lokaler Bedeutung. Das Square, das als "Herz der Stadt" bezeichnet wird, ist zu einem Versammlungsort der örtlichen Einwohner und der Gäste der Stadt geworden. Hier finden lokale Musik-, Kunst-, Sport- und andere Unterhaltungsveranstaltungen statt.

**49 Daugava-Museum**  
56°50'54.6", 24°13'41.8"  
Doles sala, Salaspils Gebiet, Tel. +371 67216676, [www.daugavamuzejs.lv](http://www.daugavamuzejs.lv)  
Das Daugava-Museum befindet sich im Zentrum der Insel Dole, es zeigt die einzigartige Geschichte von Salaspils und der Umgebung als einen wichtigen Bestandteil des Geschichts- und Kulturerbes von Europa und Lettland. Im Daugava-Museum gibt es die Möglichkeit zu erfahren, wie das Tal des Flusses von Lettland vor dem Bau der Kaskade des Wasserkraftwerkes ausgesehen hat.

**50 Museum des Memorialensembles in Salaspils**  
56°52'24.2", 24°18'9.4"  
Salaspils  
Das Memorialensemble für das Andenken an die Opfer des totalitären Regimes in Salaspils befindet sich an dem Ort, wo sich im 1941 bis 1944 ein Polizeifängnis und Arbeits- und Lagerlager für die Zivilbevölkerung, das von den deutschen Okkupationsmächten eingerichtet wurde, befunden hat. Es ist eines der größten Denkmalensembles zum Andenken an die Opfer des Faschismus in Europa. In dem Fortenbau des Denkmals ist die Ausstellung eingerichtet.

**Fahrradrouten Ainaži – Matīši – Burtnieki – Rūjiena – Grenze Estlands**

**51 Nordmole in Ainaži**  
57°52'22.9", 24°21'36.6"  
Ainaži, Salacgrīva Gebiet  
Der über einen halben Kilometer lange Abschnitt der Mole, wurde im Jahr 1928 gebaut. Auf der Mole war seinerzeit eine Abzweigung der Schmalspurbahn ausgebaut. Die Reste der Mole sind auch heute noch als große Steinseln zu sehen. Die Nordmole ist einer der seltenen Orten, an dem es möglich ist, die Vögel im Meer zu beobachten.

**52 See von Burtnieks und Naturpfad von Virags**  
57°41'47.4", 25°16'34.3"  
Burtnieki Gemeinde, [www.burtniekunovads.lv](http://www.burtniekunovads.lv)  
Der "Schatz" dieses Gebietes ist der See von Burtnieks mit den historischen und landschaftlichen Naturschätzen wie auch die Landschaften der Flüsse, die das Gebiet durchqueren: Gauja, Seda, Rūjas, Salaca und Briede. Der See von Burtnieks ist der viertgrößte See in Lettland. Am Schlossgut von Burtnieki fängt der Pfad von Virags an, der zu einem Turm führt, von dem man einen Vogel und Landschaft betrachten kann – der ideale Ort für, sich in der Natur zu erholen und gleichzeitig etwas zu lernen.

**53 Bauernhof "Adzelvieši"**  
57°43'57.1", 25°19'47"  
Adzelvieši, Burtnieki Gemeinde, Tel. +371 29235501  
An den Feldern des Bauernhofs wird auf einer großen Fläche Hanf angebaut. Von dem Samen des Hanfs wird Hanfbutter produziert, in der Kornmarkert ist altes Werkzeug für die Hanfverarbeitung ausgestellt. Es gibt die Möglichkeit, selbst Hanfbutter mit den alten Werkzeugen zu produzieren oder die Butter, die von den Meistern vorbereitet ist, zu verkosten oder zu kaufen.

**54 Ausstellungshalle in Rūjiena**  
57°53'35.8", 25°22'22.7"  
Raņa Straße 3, Rūjiena, Tel. +371 64263175, 26381413  
Von mit der Leiterin der Ausstellungshalle Liga Silpa können Sie erfahren, warum Šešjā auf dem Hals eine Narbe hat, wie sich die Berge von Glendona befinden, was Gulbis von Gulbis und Lenin von Vengetis in Rūjiena machen, was die kürzeste Predigt von Roberts Slokenbergs war und warum er so kurzes und üppiges Haar hatte, aus welchen Beeren man die Marmelade namens muraku kocht, wo Glendona wohnt, was die Einwohner von Japaner in Rūjiena Sakura gepflanzt haben u.a.

**55 Wirtschaft "Lielkalni"**  
57°45'59.1", 24°48'35.1"  
Lielkalni, Staleice Gemeinde, Tel. +371 64262975  
Die Bio-Wirtschaft ist nicht traditionell, da auf einer kleinen Fläche (2,6 ha) ein Garten mit Heilkräutern und Kräutern eingerichtet ist, in dem mehr als 200 verschiedene Pflanzen angebaut worden sind: Sanddorn, Korinthen, Schneeballen, Holunder u.a. für pflanzliche Tees und Drogen. Vorherige Anmeldung erforderlich.

**56 Herstellungsbetrieb für Kartoffelstärke**  
57°46'20.7", 24°48'43.8"  
Joglas Straße 2, Ungurpils, Aloja Gebiet, Tel. +371 64031280, [www.alojs.lv](http://www.alojs.lv)  
Der größte und modernste Herstellungsbetrieb für Kartoffelstärke in den Baltischen Staaten. Arbeitet mit mehr als 200 Wirtschaften in Nordvidzeme zusammen, von denen die Kartoffeln für die Verarbeitung eingekauft werden. Außerdem werden hier auch Gewürze produziert. Es besteht die Möglichkeit, Kompotte und Gelees zu kaufen.

**57 Aloja**  
57°46'05.6", 24°52'57.5"  
Tel. +371 27806452  
Die Besichtigung der Stadt Aloja und der Kirche. Die Besichtigung der Gedenkstätte für Aleskis (1850–1879), der Vertreter der Romantik und des Mitarbeiters und Dichters der Erwachungspepe im Friedhof von Aloja, bei der Mittelschule von Aleskis in Aloja und im "Sipil".

**58 Besichtigung des Zentrums von Rūjiena**  
57°53'35.8", 25°22'22.7"  
Centra laukums, Rūjiena, Tel. +371 64264567, 28346892, [www.konuzdrinavas.lv](http://www.konuzdrinavas.lv)  
Der einzige Ort in Lettland, in dem in einer einzigen Mühle Getreide gemahlen und Mühle gesponnen wurde. Aus der Schöpfwelle werden Becken, Kissen und verschiedene Handarbeiten gefertigt. Genießen Sie das einzigartige Angebot der Mühle in der Natur und lernen Sie die Mühle von innen kennen. Wenn Sie mehr Zeit zur Verfügung haben, können Sie lernen, wie man Wasserbrei backt oder am Brotbacken teilnehmen kann.

**59 Die Mühle in Kōņi**  
57°53'35.8", 25°22'22.7"  
Centra laukums, Rūjiena, Tel. +371 64264567, 28346892, [www.konuzdrinavas.lv](http://www.konuzdrinavas.lv)  
Der einzige Ort in Lettland, in dem in einer einzigen Mühle Getreide gemahlen und Mühle gesponnen wurde. Aus der Schöpfwelle werden Becken, Kissen und verschiedene Handarbeiten gefertigt. Genießen Sie das einzigartige Angebot der Mühle in der Natur und lernen Sie die Mühle von innen kennen. Wenn Sie mehr Zeit zur Verfügung haben, können Sie lernen, wie man Wasserbrei backt oder am Brotbacken teilnehmen kann.